

# Floridas oberster Gesundheitsbeamter Ladapo fordert «Stopp der Covid-19 mRNA-Impfstoffe»

Grund: Es bestehe der begründete Verdacht, dass die mRNA-Technologie DNA-Verunreinigungen in die Zellen von Menschen einschleuse. Eine solche DNA-Integration könne zu chromosomaler Instabilität führen. Diese ist ein Kennzeichen von Krebs.



Veröffentlicht am 5. Januar 2024 von TE.

**Der Absolvent der Harvard Medical School, Joseph Ladapo**, ist oberster Gesundheitsbeamter, der sogenannte Surgeon General des US-Bundesstaates Florida, dessen Gouverneur Ron DeSantis heisst. Und dieser DeSantis ist ganz offiziell ins Rennen um die US-Präsidentschaft eingestiegen.

**Umso bemerkenswerter erscheint es, dass Ladapo in einer jetzt** veröffentlichten Erklärung den «Stopp der Verwendung von COVID-19 mRNA-Impfstoffen» gefordert hat. Hintergrund ist der Verdacht, die mRNA-Technologie könnte DNA-Verunreinigungen in die Zellen von Menschen einschleusen (wir berichten).

**In besagter Erklärung führt der 45-Jährige aus**, die US-Medikamentenzulassungsbehörde FDA habe nicht angemessen auf die Fragen zu dieser Thematik geantwortet, die er im vergangenen Monat in einem Schreiben an die FDA und die US-Seuchenbehörde CDC zu diesem Thema gestellt hatte.

**Ladapo hatte die Behörden gebeten**, sich mit der jüngsten Entdeckung von Wirtszell-DNA-Fragmenten in den mRNA-Impfstoffen von Pfizer/BioNTech und Moderna zu befassen. Wissenschaftler, die diese Impfstoffe untersuchten, fanden bakterielle DNA, die von den mikroskopischen Plasmiden übrig geblieben war, die zur Vermehrung der DNA im Herstellungsprozess der mRNA-Impfstoffe verwendet werden.

**Weiter heisst es in der Erklärung vom Mittwoch:**

*«[Floridas] oberster Gesundheitsbeamter [Joseph Ladapo] äusserte Bedenken hinsichtlich Nukleinsäureverunreinigungen in den zugelassenen Covid-19-mRNA-Impfstoffen von Pfizer und Moderna, insbesondere in Anbetracht des Vorhandenseins von Lipid-Nanopartikelkomplexen und Simian-Virus-40-Promotor/Enhancer-DNA.*

*Lipid-Nanopartikel sind ein effizientes Vehikel für den Transport der mRNA in den Covid-19-Impfstoffen in menschliche Zellen und können daher ein ebenso effizientes Vehikel für den Transport von kontaminierter DNA in menschliche Zellen sein. Das Vorhandensein von SV40-Promotor/Enhancer-DNA kann auch ein einzigartiges und erhöhtes Risiko der DNA-Integration in menschliche Zellen darstellen.»*

**Zudem wird vorgetragen, dass «die DNA-Integration zu chromosomaler Instabilität führen kann».** Wie selbst die US-Behörden konstatieren, «ist Chromosomeninstabilität ein Kennzeichen von Krebs beim Menschen und wird mit schlechter Prognose, Metastasierung und Therapieresistenz in Verbindung gebracht».

**Wie etwa The Defender in diesem Zusammenhang schreibt**, habe Peter Marks, Direktor des *Center for Biologics Evaluation and Research* bei der FDA, in seiner Antwort an Ladapo beschwichtigt und gemeint, seine Behörde sei «von der Qualität, Sicherheit und Wirksamkeit der Covid-19-Impfstoffe überzeugt». Auch sei es seiner Meinung nach «prinzipiell ziemlich unplausibel», dass kleine DNA-Fragmente «ihren Weg in den Zellkern finden» und in die chromosomale DNA eingebaut werden könnten.

**Ladapo habe daraufhin erwidert, Marks sei in seiner Replik** nicht ausreichend auf seine Bedenken eingegangen. Ladapo:

«Die Antwort der FDA enthält keine Daten oder Beweise dafür, dass die von ihr selbst empfohlenen Bewertungen der DNA-Integration durchgeführt wurden. Stattdessen wird auf Genotoxizitätsstudien verwiesen, die für die Bewertung des DNA-Integrationsrisikos unzureichend sind.

Die DNA-Integration stellt ein einzigartiges und erhöhtes Risiko für die menschliche Gesundheit und die Integrität des menschlichen Genoms dar. Dies beinhaltet auch das Risiko, dass in Spermien oder Eizellen integrierte DNA an die Nachkommen von Empfängern des mRNA-Covid-19-Impfstoffs weitergegeben werden könnte.

Wenn die mRNA-Covid-19-Impfstoffe in Bezug auf die Risiken der DNA-Integration nicht bewertet wurden, sind diese Impfstoffe für den Einsatz beim Menschen nicht geeignet.»

Quelle:

[The Defender: Florida Surgeon General Calls for Halt in Use of COVID mRNA Vaccines](#) - 3. Januar 2024

### LIEBE LESERINNEN UND LESER

Eine faire Diskussion ist uns ein grosses Anliegen. Deshalb bitten wir Sie, sachliche Kommentare zu verfassen. Beleidigende und hetzerische Kommentare publizieren wir nicht. Zum Verständnis und für Leserlichkeit achten Sie bitte auf Gross-/Kleinschreibung, Interpunktion und Grammatik.

Ihre *Transition News*-Redaktion

## Kommentare

5. Januar, 17:43 (2024-01-05T16:43:58Z), von Theodor

Das Coronavirus mutiert schnell, angeblich ca. nach 1.5 – 2 Monaten praktisch in einen neuen Virus. Wenn für die Entwicklung der mRNA Spritze 100 Tage notwendig sind (Pfizer Angabe) und für die Verteilung optimistisch gesehen 30 Tage benötigt werden, ist die Wirkung der Spritze praktisch schon am ersten Tag eine Null (und das hat sich auch gezeigt). Und zu dieser Überlegung braucht man eigentlich nur ein bisschen Verstand. Erheblich besser wäre Empfehlung für die Stärkung des Immunsystems und entsprechende Präparate anzubieten, D-, C-, Vitamine, Selen, Zink etc. aber auch hier findet man keine eingehende Beratung, im wesentlichen nur Bla- Bla-.

5. Januar, 15:54 (2024-01-05T14:54:24Z), von Urs Stotz

Peter Marks, Direktor des Center for Biologics Evaluation and Research bei der FDA, beschwichtigt in seiner Antwort an Ladapo:

"[...], seine Behörde sei «von der Qualität, Sicherheit und Wirksamkeit der Covid-19-Impfstoffe überzeugt». Auch sei es seiner Meinung nach «prinzipiell ziemlich unplausibel», dass kleine DNA-Fragmente «ihren Weg in den Zellkern finden» und in die chromosomale DNA eingebaut werden könnten."

Es wurde nicht "nur" der Grenzwert der DNA in den experimentellen Gen-Therapien um ein Vielfaches überschritten, diese DNA wird auch liposomal verpackt, dass sie wie die modifizierte mRNA in die Zellen transportiert wird. Wie man sieht, hat das Einschleusen der modifizierte mRNA in die Zellen funktioniert - und in den Zellen der Gespritzten werden Spikeproteine in den Zellen produziert.

Hohe Mengen liposomal verpackte Bakterien DNA in den experimentellen Gen-Therapien ist der biologische Super-GAU.

Die Zulassungsbehörden weltweit sind Komplizen des größten Medizinverbrechens der Geschichte - und es wird weiter verspritzt.

## Kommentar hinterlassen

### Vorgeschaltete Moderation

Dieses Forum ist moderiert. Ihr Beitrag erscheint erst nach Freischaltung durch einen Administrator der Website.

### Wer sind Sie?

Ihr Name

Ihr E-Mail Adresse

### Ihr Beitrag

Text Ihres Beitrags (Erforderlich)

Damit Sie die kompletteste Corona-kritische Nachrichtenübersicht nicht verpassen:

## Newsletter abonnieren!

Wählen Sie zwischen täglichen und wöchentlichen Updates.

**Sie erhalten umgehend eine eMail mit der Aufforderung, Ihr Newsletter-Abo zu bestätigen.** Bitte kontrollieren Sie auch Ihren Spam-Ordner.

Anmeldung für den Newsletter:

Täglich



Ich möchte mich mit anderen Interessierten in meiner Region - oder auch virtuell - vernetzen. Zu diesem Zweck dürfen meine Kontaktdaten an die Verantwortlichen weitergegeben werden (Yunite.org):

Vernetzung

Vorname

Nachname

Email

Suchen

[Erweiterte Suche](#)

\* Du  
News

den, E-Mails von Transition

## Newsletter

**Jetzt anmelden**

[Alle Newsletter >](#)

## Spenden

Wir bedanken uns von ganzem Herzen für Ihre Spenden! Sie ermöglichen unsere Unabhängigkeit!

**Jetzt spenden**



## Recherche

**Zusammenhänge, Hintergründe, Meilensteine**

- [Die deutsche Landwirtschaft und unsere Gesundheit](#)
- [Zunehmende internationale Spannungen gefährden unseren Wohlstand – die Rolle des Welt-handels für Wirtschaftswachstum](#)
- [Totalitarismus im Gesundheitsmantel – Teil 6](#)

**Alle Recherchen**